

(Pdf free) Machtfrage: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Machtfrage: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Bettina Kerwien

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #396516 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-04Erscheinungsdatum: 2015-02-04File Name: B00SLHI0SS | File size: 47.Mb

Von Bettina Kerwien : Machtfrage: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Machtfrage:

Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Krimi, ein Thriller! Und was für einer!  
Von Carola Finaler  
Rettungsschuss: Am Berliner Hohenzollernkanal erwischt er im Sommer 1971 einen RAF Terroristen namens Michael Glass. Auch das Baby, das er in seinem Kinderwagen schiebt, wird von einem Sondereinsatzkommando 'erledigt'. Im Sommer 1993 treffen wir Alexander Schmidt, genannt Ali. Er ist jung, kräftig und ein erstklassiger Schweißer. Er liebt seinen Job und hat ein Hündchen für schwierige Aufgaben. Das hat sich scheinbar rumgesprochen, denn er bekommt das Angebot, auf einer Bohrinselfinsel viel Geld zu verdienen. Ali lehnt ab, und als nächstes fliegt die Pizzeria seiner Pflegefamilie in die Luft. Dabei stirbt sein Pflegevater und da es keine Versicherung gab und die Familie vor dem Ruin steht, nimmt Ali den Job an. Doch auch auf der Bohrinselfinsel wird er vom Unglück verfolgt, es gibt einen Unfall, die Plattform steht in Flammen, und beinahe hätte es auch Ali erwischt. Er muss von nun an nicht nur um sein Leben sondern auch um seine Identität kämpfen. Denn das Sondereinsatzkommando hat geschlampt und damals weder Vater noch Sohn tatsächlich erledigt. Und während Glass, hin- und hergerissen zwischen seinem Wunsch nach Rache und seinem Bedürfnis, den eigenen Sohn zu finden, einen blutigen Feldzug startet ist ein anderer Mann besonders interessiert daran, zu beenden was das Sondereinsatzkommando damals angefangen hatte. Denn es geht um Geld. Viel Geld. Mittendrin Ali, der Sohn eines Terroristen, der seinen eigenen Weg finden muss. 'Machtfrage' ist eigentlich ein Thriller, und kein Krimi. Rasant geschrieben (bei der Szene auf der Bohrinselfinsel habe ich mir mindestens einen Fingernagel abgekaut), schnell wechselnde Szenen und spannende Schauplätze (von Schottland über Kuwait nach Brandenburg, und jawoll, Brandenburg ist spannend, zumindest wenn Kerwien schreibt!) und lebendige Figuren, sowohl Helden als auch Bsewichte, jede einzelne unverwechselbar und keine nur 'schwarz-wei' gezeichnet. Dazu eine Sprache, die von der Autorin zielsicher gehandhabt wird und stets auf den Punkt trifft. Ich habe die 'Machtfrage' mit großem Genuß gelesen. Denn das Buch ist nicht nur spannend, es beschäftigt sich zudem noch mit einem grundlegenden menschlichen Dilemma. 'Risq', so lernt Ali in Kuwait, ist der arabische Begriff für 'Schicksal'. Und die Schicksalsfrage hat Kerwien eng mit der 'Machtfrage' verknüpft. Wer bestimmt über wen? Und wie viel Spielraum haben wir tatsächlich, wie weit sind wir Herr über unser eigenes Schicksal? Mein Fazit: Wer intelligente, spannende Unterhaltung sucht ist hier goldrichtig. Unbedingt lesen!  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine wilde Story, krasse Typen, knackige Action...  
Von Andreas Boschanne eingebettet in aus ganz verschiedenen Perspektiven geschilderten zeitgeschichtlichen Stoff... wer sich Hochspannung verpackt in aufregende Sprache einfach mal nach Hause holen möchte, greift zu diesem Buch!  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hervorragendes Erstlingswerk - sehr zu empfehlen  
Von Leser  
Den Inhalt des Reklappentextes (Siehe oben) setzte ich voraus. Eine der Hauptfiguren kommt dabei nicht zur Sprache: Und du dachtest vielleicht, du hättest bloß mieses Karma! Als Kind im MII gefunden wächst Ali (Alexander Schmidt) im Heim auf. Sein Freund Angelo mit seinen Eltern wird zu seiner Ersatzfamilie. Und dann kommt die Wende. Staatssekretär Grendel wird nach Berlin versetzt, in seine ehemalige Heimat. Und da muss Ali weg aus Berlin. Die Pizzeria seiner Zieheltern fliegt in die Luft. Er geht auf eine marode Bohrinselfinsel in der schottischen Nordsee. Die Havarie der Bohrinselfinsel erlebt er wie ein Wunder. Kommt nach längerem Krankenhausaufenthalt zurück nach Berlin. Und findet seine Familie nicht mehr. Nicht in Berlin, nicht in Italien. Er geht nach Kuwait. Fünf Jahre später spren ihn die Gegenspieler von Grendel auf und sorgen für seine Heimkehr ... Von der ersten Seite an, wird man durch das Buch gezogen. Kunstvoll sind die einzelnen Handlungsstränge miteinander verwoben. Schnelle Szenenschnitte heizen die Spannung an. Die Autorin vermag es die Sprache gut zu setzen, so dass man sich in jene Zeit und die entsprechenden Figuren hineinversetzen kann. Figuren, die vielschichtig angelegt sind und so sehr real wirken. Ich kann dieses Buch nur empfehlen. Ich habe mich wundervoll unterhalten gefühlt. Tolle Technik- und Kampfbeschreibungen. Auch die zarte Liebesgeschichte, die hineingewoben wurde, finde ich Klasse. Ich hoffe auf eine Fortsetzung. Das Buch an sich, ist in sich geschlossen. Potential für einen neuen Spannungsbogen gibt es. Denn da gibt es Menschen, die egal was passiert, immer wieder auf die Beine fallen. Und manchmal wünscht man sich

Kurzbeschreibung  
Der Tag nach Bad Kleinen: Die RAF wird verraten, ihre Auflösung ist nur noch eine Frage der Zeit. Aber die Mitglieder der dritten Generation werden nie gefasst. Beachtliche Geldbeträge aus Beschaffungsgeschäften bleiben verschwunden. Ex-RAF-Mitglied Martin Landauer nutzt das herrenlose Geld auf seine Weise. Er räumt eines der geheimen Erddepots aus und gründet mit dem Politologen Lennard Johannson eine Stiftung, die sich der Wiedergutmachung von gesellschaftlichem Unrecht widmet. Allerdings ziehen sie damit den Hass von Staatssekretär Hans Grendel auf sich. Als auch die totgeglaubte RAF-Legende Michael Glass auftaucht, spitzt sich der Konflikt zu. Denn jeder der Beteiligten ist bereit, über Leichen zu gehen ...  
Kurzbeschreibung  
Der Tag nach Bad Kleinen: Die RAF wird verraten, ihre Auflösung ist nur noch eine Frage der Zeit. Aber die Mitglieder der dritten Generation werden nie gefasst. Beachtliche Geldbeträge aus Beschaffungsgeschäften bleiben verschwunden. Ex-RAF-Mitglied Martin Landauer nutzt das herrenlose Geld auf seine Weise. Er räumt eines der geheimen Erddepots aus und gründet mit dem Politologen

Lennard Johansson eine Stiftung, die sich der Wiedergutmachung von gesellschaftlichem Unrecht widmet. Allerdings ziehen sie damit den Hass von Staatssekretär Hans Grendel auf sich. Als auch die totgeglaubte RAF-Legende Michael Glass auftaucht, spitzt sich der Konflikt zu. Denn jeder der Beteiligten ist bereit, über Leichen zu gehen ... über den Autor und weitere Mitwirkende Bettina Kerwien wurde 1967 geboren und hat Amerikanistik und Publizistik an der Freien Universität Berlin studiert. Daneben schrieb und fotografierte sie für verschiedene Zeitungen. 1989 gründete sie die Werbeagentur Horizonte und hob die Berliner Handball-Fachzeitschrift HiB aus der Taufe. 1997 erwarb sie gemeinsam mit sieben Kollegen ein traditionelles Stahlbau-Unternehmen. Nach einer beruflichen Zsur im Jahr 2004, die sie zur Geschäftsführerin dieses Unternehmens machte, widmete sie sich dem Schreiben. Mit Machtfrage gibt sie ihr Debüt im Gmeiner-Verlag.